

## ZEICHENERKLÄRUNG FÜR FESTSETZUNGEN

### ART DER BAULICHEN NUTZUNG

Dörfliche Wohngebiete (§ 5a BauNVO)	Flächen für den Gemeinbedarf (4 PlanZV) Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
Freiflächen im Bereich des dörflichen Wohngebietes	Freiflächen im Bereich der Flächen für den Gemeinbedarf

### MAß DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1, Nr. 1 BauGB + § 16-21 BauNVO)

GFZ	Geschossflächenzahl als Höchstmaß (2.1 PlanZV)	IV II+S	Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß (2.7 PlanZV)
GRZ	Grundflächenzahl (2.5 PlanZV)		

### BAUWEISE, BAUGRENZEN

(§ 9 Abs. 1 BauGB, + §§ 22+23 BauNVO)

Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO, 3.5 PlanZV) überbaubare Grundstücksfläche nicht überbaubare Grundstücksfläche	a abweichende Bauweise (§ 22 Abs. 4 BauNVO, 3.1 PlanZV) o offene Bauweise (§ 22 Abs. 2 BauNVO, 3.1 PlanZV)
nur Einzelhäuser zulässig (§ 22 Abs. 2 BauNVO, 3.1.4 PlanZV)	

### VERKEHRSFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Straßenbegrenzungslinie, öffentlich (6.2 PlanZV)	
Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung (6.3 PlanZV) Zweckbestimmung: "Verkehrsberuhigter Bereich", öffentlich Zweckbestimmung: "parken", öffentlich	

### SCHUTZ, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

Grünfläche, privat (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)	Spielplatz
Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen/Erhalten von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe a/b) und Abs. 6 BauGB)	
Pflanzgebot für Laubbäume (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB) Lage exemplarisch	Pflanzbindung für Laubbäume (§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

### FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN

Fläche für Versorgungsanlagen "Elektrizität" (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
--

## SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)	Vermaßungslinie in Meter (3, 6.5, 3)
Rückbau von baulichen Anlagen	Umgrenzung von Flächen für Tiefgarage
Nutzungsschablone für: Art der baulichen Nutzung Grundflächenzahl Dachform SD = Satteldach WD = Walmdach FD = Flachdach	Beginn Zu- und Abfahrtsrampe zur TGA
III+S DN siehe Textteil GRZ 0,4 GFZ 1,2	IV DN siehe Textteil GRZ 0,6 GFZ 1,2

## HINWEISE / NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Bestehende Flurstücke mit Nummer	Bestehende Haupt- & Nebengebäude
Baudenkmal mit Bauteil-Nr. Datenquelle: Bay. Landesamt für Denkmalpflege	Gebäudevorschlag
Unterirdische Leitung nachrichtliche Übernahme	Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer Datenquelle: Bay. Landesamt für Umwelt
Sichtdreieck von Bebauung, baulichen Anlagen, Zäunen und Aufwuchs ab 0,8 bis 2,5 m freizuhalten Fläche. Anfahrtsicht (AS), 5m Abstand zur Fahrbahn Haltesicht/Schenkelänge (HS) auf der bevorrechtigten Straße	Höhenpunkt in m ü. NHN (Meter über Normalhöhennull) © Quelle: Henle, Nattheim (12/2022)

Hinweis: Der Satzungstext enthält weitere Festsetzungen

## BEKANNTMACHUNGSVERMERK

Der Satzungsbeschluss wurde am 10.11.23 ortsüblich bekannt gemacht.  
Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.  
Auf die Rechtsfolgen der §§44, 214 und 215 BauGB wurde hingewiesen.  
Der Bebauungsplan samt all seiner in der Präambel aufgeführten Bestandteile und beigefügten Dokumente wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Reimlingen sowie in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Ries zur Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Reimlingen, den 13.11.23  
  
Jürgen Leberle, 1. Bürgermeister



## PLANBEREICH 1



## BEBAUUNGSPLAN "MISSIONSHAUS ST. JOSEF"

### A) PLANZEICHNUNG

Maßstab im Original 1:1000  
Entwurf vom 03.08.2023  
zuletzt geändert am 26.10.2023

